

ÖROK - GESCHÄFTSSTELLE

eingelangt: 30.07.
G. ZL: 4-04-881
Vidende der Geschäftsführer:
Kopie AF, Reggpol

ÖROK - Österreichische Raumordnungskonferenz  
Mag. Johannes Rossbacher  
Mag. Markus Seidl  
Ballhausplatz 1  
1014 Wien

Klagenfurt, am 25.07.2013

Sehr geehrte Geschäftsführer,

derzeit läuft die intensive Phase der Neuprogrammierung der EU-Förderperiode 2014-2020. Auf nationaler Ebene wird derzeit die Partnerschaftsvereinbarung Österreichs mit der EU zu allen drei wesentlichen Säulen der EU-Regional- und Agrarpolitik zu den Programmen EFRE, ESF und ELER final verhandelt. Die ÖROK leitet dazu den Prozess STRAT.AT 2020, aus dem der bisher vorliegende Rohbericht zur Partnerschaftsvereinbarung hervorgegangen ist.

Als zuständiger Referent für Umwelt, Energie, Nachhaltigkeit und Öffentlichen Verkehr in der Kärntner Landesregierung bin ich von den Inhalten und dem Prozess für dieses Strategiepapier beeindruckt; ich gratuliere und danke Ihnen dafür.

Inhaltlich erscheint mir jedoch ein Punkt noch ausbaufähig, der damit zusammenhängt, dass ich und mein Team von der Kärntner Landesregierung und dem Kärntner Landtag vor kurzem einstimmig beauftragt wurden, den Energiemasterplan Kärnten zu erstellen. Dieser Masterplan ist umfassender und progressiver in seinen Zielen, als es die europäische Strategie „Energie 2020“, aber er ist auch integrativer angedacht, als es die Themenfelder 4 und 5 des inhaltlichen EU-Förderrahmens zulassen.

Unser Ziel ist es, auf regionaler Ebene die verschiedenen Themen für eine Energiewende sowohl im Programm „Investition in Wachstum und Beschäftigung (IWB)“ als auch im Programm für die „Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)“ zu verankern. Auf der Basis des vorliegenden Rohberichts erscheint mir vor allem im ELER-Programm noch Potential für eine breitere und kreativere Darstellung des Themas Energieeffizienz (Themenfeld 4) zu bestehen; auch für die bisher vorgeschlagene finanzielle Dotierung wünsche ich mir die Ausreizung der finanziellen Bandbreite in die Richtung der EFRE Programme (20%).

Ich darf Sie, als operativ Verantwortliche für STRAT.AT 2020, ersuchen, meinen Input in die Diskussion zur Endfassung der Partnerschaftsvereinbarung einfließen zu lassen.

Danke Ihnen für Ihre Unterstützung im Voraus und wünsche viel Erfolg für Ihre Aufgabe im Rahmen der EU-Regionalpolitik.

Mit freundlichen Grüßen



Landesrat Rolf Holub